

# KICK

Saison 2006/2007

Ausgabe 12, 19.05.2007



**TSV Hohenbrunn-Riemerling - Fußball mit Leidenschaft**



## *Traumhaft schöne Tage in Italien*

Die C1 des TSV Hohenbrunn hat dieses Jahr über Ostern an einem internationalen Jugendturnier in Jesolo (Italien) teilgenommen. Mit Unterstützung dreier Spieler der D1 haben sich am Gründonnerstag sechs Uhr in der Früh fünfzehn Spieler und siebzehn Begleiter auf den Weg in Richtung Venedig gemacht. Man wurde von zehn Mannschaften (darunter Teams aus Irland, Österreich, Schweiz, Deutschland, Italien) Achter, wobei auch Pech dabei war, dass man nur Gruppen-Vierter wurde. Hier hat uns die Erfahrung gefehlt – beim nächsten Mal ginge es sicher besser. Es waren aber trotzdem vier

traumhaft schöne Tage am Meer und es ist absolut weiter zu empfehlen. Nur sollte man versuchen, mit seinem kompletten Team anzureisen, denn das Niveau ist sehr hoch. (Mehr auf Seite 4).

Beim letzten Heimspiel musste sich die Erste Mannschaft in letzter Sekunde dem neuen Aufsteiger TSV Zorneding geschlagen geben, besser lief es beim Auswärtsspiel am vergangenen Wochenende. (mehr ab Seite 8).

Erfolgreich sind auch der Jugend-Teams, besonders die D1, D2, D3 und F4, die ihre letzten beiden Spiele allesamt gewinnen konnten. (Berichte ab Seite 13)



GmbH-Meisterbetrieb für  
Zentralheizungs- und Lüftungsbau  
Gas - und Wasserinstallation

Hermann-Schmid-Straße 2

80336 München

Tel.: 0 89/74 666 74-0

Fax: 0 89/74 666 74-4

**Liebe Fußball-Freunde,**

die ersten Trainingseinheiten der Jugendmannschaften auf dem neuen Rollrasen haben richtig Spaß gemacht. Es läuft sich wie auf einem weichen Teppich. Auch die ersten Punktspiele der Großfeldmannschaften auf dem neuen Green sind gut verlaufen. Klar, jeder möchte auf dem neuen Platz trainieren und spielen. Aber es zeigt sich auch, dass der neue Platz viel Pflege benötigt. Der trockene April ließ den Stundenaufwand fürs bewässern und pflegen stark ansteigen. Danke an dieser Stelle für alle helfenden Hände.

In den nächsten Monaten bis zur Sommerpause müssen wir die Belastung des neuen Platzes so reduzieren, damit dieser nicht gleich in einen ähnlich schlechten Zustand kommt, wie der Rollrasen an der Grundschule Hohenbrunn, der zeit-

gleich verlegt wurde. Dies heißt natürlich, dass nicht alle Teams ihre Spiele auf dem neuen Rasen durchführen können. Gleiches gilt auch für das Training. Der Hauptplatz sowie das Trainingsband müssen hierfür genutzt werden.

Mit Sepp Drexler steht uns ein Platzwart zur Verfügung, der versuchen wird, die vorhandenen Platzkapazitäten so zu verteilen, dass den verschiedenen Interessen in gleicher Weise ausreichend Rechnung getragen wird. Wir bitten alle Teams, den Anweisungen von Sepp zu folgen.



*Karlheinz Vogelsang*  
Stellv. Abteilungsleiter

**INHALT**

<b>AKTUELLES</b>	
+ C-Jugend bei internationalem Turnier in Italien .....	4
+ Aktuelles in Kürze .....	6
<b>ERSTE MANNSCHAFT</b>	
+ Die Punktspiele gegen Zorneding und Feldkirchen .....	8
+ <b>Ergebnisse &amp; Tabelle</b> .....	10
+ Vorschau .....	11
<b>JUGEND-KICK</b>	
+ Berichte der Jugendmannschaften .....	13
+ <b>Ergebnisse &amp; Tabellen</b> .....	Heftmitte
<b>Hier spricht der Jugendleiter</b> .....	33
<b>RÄTSEL</b> .....	34

### *C-Jugend bei internationalem Turnier in Italien*

#### *Trofeo de Jesolo 2007*

Ostern 2007 haben die Eltern der C1 beschlossen, zusammen mit den Jungs an einem internationalen Turnier teilzunehmen. Letztendlich haben wir uns für Jesolo entschieden.

Mit einer Gruppe von 32 Personen haben wir uns am Gründonnerstag auf dem Weg gemacht. Bei strahlendblauem Sonnenschein saßen wie am frühen Nachmittag bereits in einem Cafe und genossen den ersten italienischen Cappuccino.

Das Quartier, welches wir zugewiesen bekommen haben, war mit ca. acht Mannschaften unterschiedlichster Nationalität und unterschiedlichem Jahrgang belegt. Um überhaupt teilnehmen zu können, waren kurzfristig von der D1 Georg Braun mit Vater und der Dominik Härter mit Mutter mitgefahren. So waren wir mit 15 Spielern vor Ort.

Am Abend war dann eine kurze Einweisung für die Betreuer, die ich zusammen mit Achim Kussmaul besuchte. Danach musste man erstmal suchen, irgendwo ein Bier zu trinken, da Italien erst langsam aus dem Winterschaf erwachte.

Am Karfreitag standen dann die ersten beiden Spiele an. Es wurden 2 x 15 Minuten gespielt und während manch mitreisende Dame am Karfreitag Venedig unsicher machte, fuhr der restliche Konvoi ans andere Ende von Jesolo (ca. zehn Kilometer) zu unserem Spielort.

Erster Gegner war eine Schweizer Mannschaft. Vom körperlichen ein gleichwertiger Gegner. Wir übernahmen auch sofort die Initiative; aber ohne etwas zähl-

bares. Und so wurde noch in der ersten Halbzeit ein harmloses Schüsschen um 1:0 für den Gegner. Florian Rieder sprang der Ball an die Brust, von dort vor die Füße eines Gegners, der den Ball nur noch einschieben musste. Keine 2 Minuten später schoss mehr aus Verlegenheit ein Schweizer den Ball aus 20 Metern Richtung Tor. Er traf den Ball dabei so unglücklich, dass dieser über den Torwart hinweg ins Tor flog. So kam man zur Halbzeit zum Ergebnis, dass wir zwar das Spiel gemacht haben, aber 0:2 hinten lagen. Nach dem Wechsel erspielte man sich noch ein paar Chancen – ohne Erfolg. Man verlor mit 0:2.

Im zweiten Spiel mussten wir gegen Luccese (Lucca) antreten. Diese hatten zuvor einen weiteren italienischen Vertreter mit 0:8 abgeschossen. Ein Vergleich wie Unterhaching war hierbei festzustellen (Kader – 20 Jungs, alle relativ gut gewachsen, einen Betreuerstab – fünf Personen, einheitliches Outfit – von Trainingsanzug bis hin zu jeglicher Jacke und Tasche; also richtig professionell).

Aber hier zeigten unsere Jungs ein gigantisches Spiel; kämpften bis zum Umfallen und heraus kam nur eine 0:3-Niederlage. Der italienische Trainer war hierbei überhaupt nicht begeistert – was Teile der Mannschaft am nächsten Tage spürten. Unsere Jungs durften aufgrund dieses körperlich stark überlegten Gegners mit erhobenem Haupt die Rückreise in unser Hotel antreten. Der zweite Turniertag begann am Vormittag erst einmal mit einer offiziellen Parade in Jesolo. 108 Mannschaften aus 70 Vereinen aus acht Ländern nahmen hierbei daran teil. Mit Blasmusik und Ansprache des Bürgermeisters wurde dieser Vormittag abge-

rundet. Nach dem Essen fuhren wir mit unserem kompletten Team (32 Personen) wieder zur Spielstätte. Der erste Gegner diesmal war Park Dublin aus Irland. Hier wollten wir unseren ersten Sieg erreichen. Beide Mannschaften hatten 2 Niederlagen. Und wer englische Mannschaften aus dem Fernsehen kennt, der weiß, dass Kampf anstand.

Diesen nahmen wir auch an und in der ersten Halbzeit gelang Felix unser erstes Tor. Weitere Chancen wurden aber leider kläglich vergeben. Florian hatte nicht zu tun und fünf Minuten vor Schluss wurde eine Unachtsamkeit der Innenverteidigung (Hannes/Vale) im Zusammenspiel mit Flo bestraft. Wir bekamen das 1:1. in sicher geglaubter Sieg wurde aus den Händen gegeben. Deprimiert schlichen die Spieler vom Platz.

Es stand aber noch das Spiel gegen den zweiten italienischen Club aus – Conserta (Nähe Neapel). Ebenso groß wie die anderen Italiener und man musste das Schlimmste befürchten. Doch wieder gelang unseren Jungs gegen eine italienische Mannschaft ein Wahnsinnsspiel. Nach heftigem Kampf gelang Julian Glönkler zehn Minuten vor Schluss mit einem Traumtor aus 20 Metern das 1:0;

Der Schiedsrichter ließ über 5 Minuten ohne Grund nachspielen; trotzdem gelang den Italienern kein Tor und wir hatten unseren ersten Erfolg bei einem internationalem Turnier. Unter dem Blick, viele so genannte Stammspieler zu Hause gelassen zu haben, ein Achtungserfolg.

Wir waren nun Gruppen-Vierter (uns das nur deswegen, weil wir den italienischen Formalitäten trauten und nicht jeden Spielberichtsbogen kontrollierten. Die Italiener schon – und so hatten diese Einspruch gegen die Schweizer erhoben

und das Spiel wurde zugunsten der Italiener umgedreht. Die Schweizer sind mit mehreren 92er-Jahrgängen angetreten – unwissend, da vom Schweizer Veranstalter nicht darauf hingewiesen wurde.

Hätten wir auch nach unserer Partie gegen die Schweizer Einspruch erhoben, hätten wir ebenfalls drei Punkte mehr auf dem Konto und wären womöglich Zweiter geworden.) Aber aus Erfahrung lernt man.

Am Ostersonntag standen die Platzierungsspiele an und wir mussten im Spiel um Platz 7 wieder gegen eine italienische Mannschaft (Insel Capri) ran. Bei unseren Jungs ging an diesem Tage gar nichts mehr und man verlor relativ glücklich mit 0:1. Am Ende stand der achte Platz. Für diesen bekamen wir am Abend im Stadion (hier wurden alle Finalspiele ausgetragen) einen Pokal. Am Ostermontag stand dann nach dem Frühstück die Heimreise an.

Als Fazit würde ich ziehen, das so eine Reise zum einen den Teamspirit unheimlich förderte. Zu anderen sei aber auch gesagt, dass um bei einem solchen Turnier etwas reißen zu können, die gesamte Mannschaft mitfahren sollte. Nochmals Danke an alle mitfahrenden Eltern – ohne diese wäre es nicht möglich gewesen – und nochmals danke an Achim, der die Anmeldegebühr in Höhe von 90 Euro übernommen hat.

*Trainer Peter Kratzer*

### **Tor-Reparatur**

Der Wintersturm hat uns leider zwei Tore zerstört. Die Teile liegen derzeit am Rande des neuen Platzes. Aus den Einzelteilen lässt sich wahrscheinlich noch ein Tor zusammenstellen. Der Spielervater Bernd Freyer von Heiko Hahms E2/II hat sich bereits bereit erklärt, bei der Aktion mitzumachen. Jugendleiter Alfred Rietzler (Tel. 0162 / 685 77 64) sucht jetzt noch weitere geschickte fleißige Hände, die bei der Restaurierung helfen. *ar*

### **Tore sichern**

Der starke Wind am letzten Wochenende hat es wieder überaus deutlich gemacht: Wir müssen sowohl bei Trainingseinheiten als auch bei Spielen unbedingt die Tore sichern. Mehrfach sind sie umgefallen und es ist ein Glück, dass dabei nichts passiert ist. Mein Appell an alle Trainer: Nehmt euch die Zeit, räumt aber die Sicherungsteile, die in der Ballkammer bereit liegen, nach dem Training auch wieder auf. Ebenso sind alle Trainer aufgefordert, die Tore wieder von den Plätzen zu entfernen, denn bei den

Mäharbeiten gibt es regelmäßig Probleme. *ar*

### **Mädchen-Team: Ungebremster Andrang**

Noch immer hält die Begeisterung an: Fast jede Woche melden sich neue Spielerinnen an und lassen sich auf die Warteliste setzen. Interessant: Auch immer mehr Mädchen von anderen Vereinen wollen beim TSV Hohenbrunn spielen. Die hervorragende Trainingsarbeit hat sich schon herum gesprochen. Doch im Moment sind uns die Hände gebunden. Es fehlt an Umkleidekabinen, Trainerinnen, Trainern, Betreuerinnen und Betreuern und den dazu gehörigen Trainingszeiten. *ar*



**!!! DIESES WOCHENENDE !!!**

*Sonntag, 20.05.2007, 14.30 Uhr:*

**TSV Hohenbrunn - TSV Ebersberg 2** *(Hinspiel: 1:4)*

*Wir freuen uns auf Ihr/ Euer Kommen!*

*In der Sport-Arena  
Hohenbrunn  
(Putzbrunner Str. 20)*

# Dipl.-Ing. Raimund Enders

Sachverständiger für Kraftfahrzeug-Schäden und -Bewertung



## BVSK

**Kfz-Sachverständigen  
einschalten!**

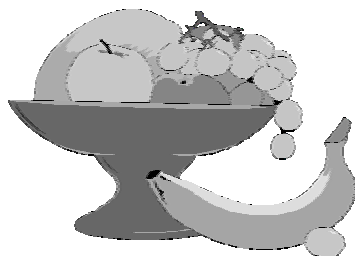
wenn es zum



gekommen ist!

Robert-Koch-Straße 26 - 85521 Ottobrunn

Tel. (089) 6 09 46 49 - Fax (089) 6 09 89 49



## VIKTORIA'S Obst und Gemüse

*auch aus dem  
biologischen Anbau!*

Gute Weine, edle Öle, Balsamico und andere  
Köstlichkeiten erhalten Sie außerdem an unserer  
Reichhaltigen Spezialitätentheke.

Pfarrer-Wenk-Platz 4, 85662 Hohenbrunn

Telefon: 0174 / 4094492

Geöffnet: Montag - Freitag 8:00 - 18:30 Uhr, Samstag 8:00 - 13:30 Uhr

## *Erste Mannschaft aktuell:*

### 22. Spieltag

## **Hohenbrunn - Zorneding 3:4**

### ***Fehlentscheidung dreht Spiel***

3:3 stand es Sekunden vor dem Schlusspfiff zwischen dem TSV aus Hohenbrunn und dem aus Zorneding. Aus einem Freistoß für die Gäste resultiert das 3:4 für Zorneding.

Dem Siegtreffer in der letzten Sekunde ging ein klares Foul am Hohenbrunner Torwart Christian Schröder voraus. „Jeder konnte es sehen, sogar die Zornedinger warteten auf den Pfiff“, erregte sich Bruckner, Technischer Leiter des TSV Hohenbrunn. Der Pfiff kam, nachdem Zorneding den Ball über die Linie drückte, das irreguläre Tor wurde vom über 90 Minuten unsicher pfeifenden Schiedsrichter gegeben.

Über die gesamte Spielzeit lieferten sich beide Mannschaften einen mit Leidenschaft geführten Kampf. Zorneding brauchte den Sieg, um endgültig als Aufsteiger festzustehen, Hohenbrunn, um Distanz zu den Abstiegsplätzen aufzubauen.

Die ersten 15 Minuten gehörten eindeutig den Gästen. Aggressiver, näher am Gegenspieler und mit schnellen Kombinationen kamen sie immer wieder gefährlich vors Hohenbrunner Tor. Zweimal musste Schröder sein ganzes Können aufbieten, um Hohenbrunn im Spiel zu halten. In der 23. Minute war er machtlos, als aus einer unübersichtlichen Situation im Fünfmeteraum plötzlich der Ball seinen Weg ins Hohenbrunner Gehäuse fand.

Von da an wurde Hohenbrunn stärker und „hätten wir Mamadou Falliou besser mit Pässen versorgt, müssen wir sogar noch in der ersten Hälfte in Führung gehen“, sagt Trainer Krasniqi. So reichte es nur zum Ausgleich durch Falliou, der den Abpraller vom gegnerischen Torwart aus fünf Meter unter die Latte hämmerte.

Gleich nach Wideranpfiff setzte sich Falliou abermals gleich gegen drei Zornedinger durch und schoss aus spitzem Winkel zur umjubelten 2:1-Führung der Heimmannschaft ein. Das wohl schönste Tor des Tages gelang aber dem Tabellenführer zum 2:2-Ausgleich in der 54. Minute – ein Freistoß aus halbrechter Position landete im rechten Kreuzeck des TSV Hohenbrunn.

Keine der Teams wollte sich mit dem Unentschieden abfinden. Zunächst legten aber die Zornedinger in der 57. Minute mit ihrem 3. Treffer vor, ehe Arben Palokaj in der 75. Minute zum 3:3 ausglich.

Das Spiel wurde hektisch, blieb aber spannend bis zum Schluss, dessen Happy End die Zornedinger mit dem 4:3-Siegtreffer für sich hatten. „Das Unentschieden wäre gerecht gewesen, jetzt gratulieren wir eben Zorneding zum Aufstieg und bei unserer Qualität gewinnen wir die letzten vier Spiele“, macht Bruckner seinem Team nicht ganz ohne Druck Mut.

*sb*



23. Spieltag

**Feldkirchen Hohenbrunn 3:5**

***Hohenbrunn siegt gegen den Erzrivalen***

Hochkonzentriert in dieses Spiel gegen den TSV Feldkirchen gehen, das war die Vorgabe ihres Trainers Mehmet Krasniqi. Die Sekunden nach dem Anpfiff zeigten das Gegenteil. Die Hohenbrunner waren mental noch gar nicht wach, drei Kombinationen der Hausherrn, ein ungehinderter Distanzschuss: 1:0 für Feldkirchen nach kaum einer Spielminute.

„Jeder hat gewusst um was es geht, eine Niederlage und schon ist man wieder unten“, sagte Stefan Bruckner, Technischer Leiter des TSV Hohenbrunn. Und zwei Minuten nach der Führung besannen sich die Hohenbrunner auf ihren inzwischen gefürchteten Tempofußball. Flanke Murat Sahin auf Mamadou Falliou, der unwiderstehlich davon- und zum 1:1 abzog.

Die nächsten 20 Minuten gehörten dem TSV aus Hohenbrunn. Einwurf auf Strafraumhöhe von Benedikt Schmuck, einer der größten Unruheherde in den ersten 45 Minuten, auf Falliou, der scharf an die Torlinie passte, wo Sahin nur noch seinen Fuß zur 2:1-Führung hinhalten musste. Die Gäste ließen nicht locker, wurden stärker, bestimmten vor allem das Mittelfeld, das immer wieder den Sturm ideenreich in Szene setzte. So führte in der 25. Minute eine Ko-Produktion von Schmuck, Falliou und Palokaj zum 3:1 wiederum durch Sahin.

In der Folgezeit kombinierten die Hohenbrunner fast nach Belieben, wobei Mittelfeldregisseur Shalaj immer wieder Ausgangspunkt gelungener Kombinationen war.

Der 3:1-Pausenstand war komfortabel,

vor allem angesichts der Dominanz der Gäste. Und dann kamen sie wieder, die gefürchteten Anfangsminuten der Hohenbrunner, kaum aus der Kabine, Foulelfmeter für Feldkirchen, 2:3. Hohenbrunn wie verwandelt, teilweise pomadig, lethargisch, ohne den Druck und die Energie der ersten Hälfte. Die Bestrafung in der 57. Minute: 3:3. Unruhe und Nervosität bestimmten zeitweise das Spiel des TSV Hohenbrunn vor allem in der Abwehr.

In der 60. Minute vergab Falliou die schon sicher vor Augen habende Führung mit einem misslungenen Heber über den Torwart, zwei Minuten später schlug Sahin einschussbereit am Ball vorbei. Angesichts der Temperaturen und des hohen Tempos vor allem aus dem ersten Durchgang, schwand zusehends die Hoffnung der Hohenbrunner auf einen Sieg.

Zwar war der TSV Hohenbrunn die aktivere Mannschaft, allein zählbares sprang dabei nicht heraus. „Die letzten Minuten waren eine einzige Energieleistung, wir mussten einfach gewinnen“, so Sahin erleichtert nach dem Spiel.

Er war es auch, der in der 88. Minute zum 4:3 einschoss und ein ganzes Team von den drohenden Punkteverlusten befreite.

In der 90. Minute setzte Falliou mit einem gelungenen Heber über den Torwart hinweg Neuzugang Andreas Schumann (kam vom TSV Ottobrunn) in Szene, der den Ball mit dem Kopf über die Linie zum 5:3-Sieg drückte.

*sb*

**A-Klasse Mitte Gruppe 6**

TSV Hohenbrunn - TSV Zorneding 3 : 4  
TSV Feldkirchen - TSV Hohenbrunn 3 : 5

<u>Platz</u>	<u>Verein</u>	<u>Spiele</u>	<u>Tore</u>	<u>Punkte</u>
1.	TSV Zorneding	22	63 : 29	49
2.	TSV Grafing 2	21	49 : 30	37
3.	SpVgg Höhenkirchen	21	39 : 36	32
4.	TSV Hohenlinden	21	42 : 37	31
5.	ATSV Kirchseeon	21	40 : 36	30
6.	FC Parsdorf	21	43 : 47	29
7.	TSV Feldkirchen	22	37 : 47	28
8.	TSV Egming	21	46 : 44	27
9.	<b>TSV Hohenbrunn</b>	21	41 : 40	27
10.	TSV Steinhöring	22	39 : 48	27
11.	SV Bruck	21	29 : 39	25
12.	TSV Ebersberg 2	21	33 : 43	24
13.	FC Ebersberg	21	31 : 56	20

**Die nächsten Spiele der Ersten Mannschaft:**

So, 20.05.2007, 14.30 Uhr: TSV Hohenbrunn - TSV Ebersberg 2

So, 27.05.2007, 14.30 Uhr: TSV Hohenbrunn - SV Bruck

So, 03.06.2007, 14.30 Uhr: ATSV Kirchseeon - TSV Hohenbrunn

Vorschau

**Überzeugende Leistungen fortsetzen**

**Ebersberg am 19. Mai**

16 Punkte aus den letzten acht Spielen, das kann sich sehen lassen und setzt Kräfte frei für die letzten drei Begegnungen. Und gegen den TSV Ebersberg 2 ganz besonders, hat man da doch eine 1:4-Niederlage gut zu machen. Aber viel

wichtiger, der hinter Hohenbrunn Platzierte muss auf Abstiegskurs gehalten werden. Wahrscheinlich nicht ganz einfach, „weil die Ebersberger sicher mit der halben Ersten antreten werden“, warnt Kapitän Schröder sein Team.

sb

Vorankündigung

Sonntag, 27.05.2007, 14.30 Uhr:

**In der Sport-Arena  
Hohenbrunn**  
(Putzbrunner Str. 20)

**TSV Hohenbrunn - SV Bruck**

*Wir freuen uns auf Ihr/ Euer Kommen!*

*Die Hohenbrunner Fußballer kaufen  
ihre Bücher nur bei:*

85521 OTTOBRUNN · Ottostraße 3  
Tel. 0 89 / 6 09 16 36 · Fax 0 89 / 6 09 67 87

85635 HÖHENKIRCHEN-SIEGERTSBRUNN  
Bahnhofstraße 32a · Tel. 0 81 02 / 45 51

82041 OBERHACHING-DEISENHOFEN  
Stefanienstraße 1 · Tel. 0 89 / 6 13 49 39

e-mail: buchkempter@t-online.de  
<http://www.buchkempter.de>





## Wir haben alles für draußen und unterwegs

- Camping- und Expeditionsschlafsäcke und alle dazugehörigen Inletts
- Selbstaufblasbare Isomatten und Baumwollüberzüge
- Extra leichtes und stabiles Campingkochgeschirr und –Besteck von GSI
- Easy Pac – funktionelle Regenbekleidung im Minipacksack von Wynnster
- Reiseaccessoires von Lewis n. Clark
- „CLICK – don't scratch“ – die schnelle Linderung bei Insektenstichen, Brennnessel- und Quallenkontakt: Kinderleichte, schmerzfreie Handhabung
- Reparaturmaterialien und Pflegemittel für Outdoor-Produkte von McNett und vieles, vieles mehr . . .

Bitte beachten Sie auch unser Tiernahrungsangebot von **PERRO**: Premiumqualität für alle Hunderassen – natürlich ohne Konservierungsstoffe. Vom Welpenfutter über Diätfutter bis hin zum Spezialfutter für Leistungshunde.

Dasselbe gibt's bei uns für Katzen jeden Alters, auch bei Ernährungssensibilität!

Sie erhalten von uns gerne einen Katalog und kostenlose Futterproben

**Firma Gerhard Brillinger**

Dorfstraße 19 - 85662 HOHENBRUNN

Tel. 08102/99 49 45 – Fax: 08102/89 79 380 e-Mail: [info@safarica.de](mailto:info@safarica.de)

# Der Jugend-KICK

## *Mädchen: Zurück auf Siegkurs*

### *Garching - Hohenbrunn 0:5*

Zunächst bestimmten unsere Mädchen das Spiel, hatten auch die ersten Chancen. Doch das unglückliche 0:1 in der 15. Minute und das vermeidbare 0:2 kurz vor dem Pausenpfiff schockten unser Team.

Da halfen auch die aufmunternden Worte von Co-Trainer Alfred Rietzler („Ihr seid das bessere Team“) leider nichts. Drei Fernschüsse von Garchinger Spielerinnen schlugen in der zweiten Hälfte noch in unserem Gehäuse ein.

Die Hohenbrunner Mädchen kämpften, doch gegen Schluss ließen auch die Kräfte nach. Trotzdem muss der Mannschaft bescheinigt werden, dass sie gut gespielt hat. Zeitweise wurde auch gut kombiniert und hinten organisierte Ploy Schneider, die schon beim Sieg über den Tabellenführer Kirchasch eine tolle Partie geliefert hatte, die Abwehr mit Svenja Winkler und Franziska Geiger souverän.

Im Mittelfeld und Sturm mangelte es am Durchsetzungsvermögen. Überhaupt: Unser Team muss noch aggressiver werden, die Zweikämpfe annehmen und gewinnen, dann sind wir auf einem guten Weg.

Folgende Spielerinnen waren im Aufgebot: Veronika Denk, Svenja Winkler, Ploy Schneider, Franziska Geiger, Sarah Schwan, Luzia Siebert, Valerie Glönkler, Margareta Burkhard, Nora Nesbeda, Christina Schimpe und Christina Rosenauer.

### *Hohenbrunn - Walpertskirchen 4:3*

Die Weichen waren von Anfang an auf Erfolg gestellt. Nach zwei vermeidbaren Niederlagen gegen Hörgersdorf und Garching hatte Mädchen-Trainer Salah Gahlul von unserem Team bedingungslos Einsatz gefordert und wieder einen Sieg. Entsprechend legten unsere Mädels auch los. Vor allem Christina Schimpe boten sich in der Anfangsphase der Begegnung gegen den SV Walpertskirchen gute Möglichkeiten (9./10. Minute). Doch in Führung gingen letztlich unsere Gegnerinnen. Lisa Braun brachte den Ball nicht weg und eine Gegenspielerin nahm das Geschenk zum 0:1 in der 25. Minute dankend an.

Nach der Pause konnte in der 45. Minute bei einem Schuss von Christina Rosenauer nur die Querlatte den längst fälligen Ausgleich verhindern. Stattdessen zogen die Gegnerinnen durch einen Konter auf 2:0 (52. Min.) davon. Wichtig, dass nur zwei Minuten später Nora Nesbeda sich kraftvoll durchsetzte und den 1:2-Anschlusstreffer markierte. Jetzt warfen unsere Mädels alles nach vorne. Christina Rosenauer glückte der viel umjubelte 2:2-Ausgleich (68. Min.) und schon vier Minuten später schlug „Panzer“ Nora erneut zu – 3:2. Doch die Freude währte nicht lange: Die Abwehr brachte den Ball nicht weg und es hieß prompt 3:3 (74. Min.). Den Schlusspunkt in dem torreichen Spiel setzte dann Christina Rosenauer, die zum 4:3-Endstand verwan-

delte.

Fazit: Alle eingesetzten Spielerinnen haben leidenschaftlich gekämpft und streckenweise auch gut kombiniert, jedoch gibt es da noch viel zu verbessern. Zu erwähnen ist noch, dass Veronika Denk im

Tor kaum einen Fehler machte und mit einigen guten Paraden mögliche Gegentreffer verhinderte.

*Co-Trainer Alfred Rietzler*

### ***B: Zweimal den Sieg verschenkt***

#### ***Poing - Hohenbrunn 2:2***

Die Mannschaft versäumte es wie schon so oft, den Sack nach einer guten Partie zuzumachen. Nach einer 2:0-Führung dachten wir, das Spiel sei bereits gelaufen und gewonnen. Doch mit dieser Einstellung bauten wir den Gegner auf und die waren für jedes Geschenk dankbar.

Die ersten 20 Minuten waren herrlich anzuschauen, denn wir waren klar überlegen und ließen dem Gegner keine Chance. In Führung gingen wir durch das Tor von Denis Wagner. Matthieu Ernst er-

höhte zum verdienten 2:0. Danach waren wir uns zu sicher und dem Gegner gelangen noch zwei Tore zum 2:2-Endstand. Trotzdem muss ich der Mannschaft das Kompliment machen, dass die Trainingsarbeit immer mehr Früchte trägt und das Team von Spiel zu Spiel besser wird.

*Trainer Alojzije Jurendic*

#### ***Hohenbrunn - FC Stern 2:2***

Der stürmische Wind, der unser B-Jugend in der ersten Hälfte ins Gesicht blies, blieb bereits in der 8. Minute nicht

Für Euren Sport sind wir da!

# SPORTHAUS

O T T O B R U N N

---

Inh. Ludwig Bössner

Ottostr.6 • 85521 Ottobrunn • Tel. 089/6 09 51 01 • Fax 609 56 92  
sporthaus\_ottobrunn@t-online.de

folgenlos. Bei dem Schuss zum 0:1 durch den FC Stern sah Keeper Stefan Pata, ansonsten guter Rückhalt seiner Mannschaft, etwas unglücklich aus. Doch die die „B“ fightete zurück. Nikolas Brose bot sich die Chance zum Ausgleich. Doch allein stehend zog er knapp am Tor vorbei. Als die Gäste dann aus klarer Abseitsposition in der 23. Minute das 2:0 erzielten, war man kurz geschockt.

Doch fing sich das Team wieder. Tobias Mayer, der mit guten Dribblings überzeugte, zielte knapp übers Tor (27. Min.). Acht Minuten später tauchte Matthieu Ernst frei vor dem Torwart auf, scheiterte aber. Noch vor der Pause hatte der eingewechselte Lukas Starauschek den Anschlusstreffer auf dem Fuß. Doch der Stern-Torhüter drehte den Ball noch um den Pfosten.

Gleich nach der Halbzeit hatte Lukas erneut eine gute Möglichkeit, wenig später setzte Tobias freistehend einen Kopfball über den Querbalken. Auch Matthieu boten sich mehrmals noch gute Möglichkeiten. Der gleiche Spieler war es dann aber auch, der mit einer Herein-

gabe mustergültig Nikolas Brose in Szene setzte, der mit einem trockenen Schuss den 1:2-Anschlußtreffer markierte. Jetzt berannte die „B“, unterstützt vom stürmischen Wind, pausenlos das Gästetor. Doch es fehlte die Coolness oder die Stern-Abwehr brachte immer wieder einen Fuß dazwischen.

Lukas war es schließlich vorbehalten in der 72. Min. wenigstens den 2:2-Ausgleichstreffer zu markieren. Sein Schuss aus spitzem Winkel war echt sehenswert. Als kurz vor Schluss Dominik Friedl noch eine 5-Minuten-Strafe erhielt, kam der mehr als verdiente Punkt sogar noch in Gefahr.

Jugendleiter Alfred Rietzler, der die Mannschaft wegen einer beruflichen Verhinderung des Trainers Alois Jurendic betreute, weinte den vielen vergebenen Chancen nach: „Jungs, da war mehr drin.“

*ar*

## ***C: Beim Spitzenreiter war nichts zu holen***

### ***Heimstetten - Hohenbrunn 9:0***

Das Spiel in Heimstetten wurde zur erwarteten Niederlage. Wenn man aber bedenkt, dass fünf Spieler kurzfristig (zwei Tage davor!!) wegen einem Termin absagen mussten, haben wir uns soweit gut geschlagen.

Mit dem letzten Aufgebot (Sebastian Seybold spielte das erste mal überhaupt und Florian Rieder spielte im Feld, obwohl er Torwart ist) hielten wir gegen den souveränen Tabellenführer bis zehn Minuten vor Schluß ein 0:5. Dann brach man ein und kassierte noch vier Tore. Aber, wir

dürften wahrscheinlich die einzige Mannschaft in unserer Liga sein, die weder gegen Waldperlach noch gegen Heimstetten einmal zweistellig verloren hat. Immerhin. Das Spiel ging 0:9 aus und der einzige Trost, den man hatte war, dass man im Stadion von Heimstetten spielen durfte.

Im darauf folgenden Spiel kam der Tabellenvorletzte aus Feldkirchen nach Hohenbrunn. Bei sehr starkem Wind wählte man in der ersten Halbzeit den Gegenwind. Hierbei gelang uns ein sehr ordentliches Spiel, bei dem Felix Kratzer, Ra-

phael Schmidt und Julian Glönkler einen 3:0-Halbzeitstand herauschossen.

In der Kabine versuchte ich, nun auf die Chance, einen eventuellen Kanter Sieg zu erspielen, hinzuweisen. Doch leider war die zweite Halbzeit geprägt von unzähligen Abseitsstellungen und einer Vielzahl von vergebenen Torchancen (hierbei wurde mehrfach der Keeper des Gegners angeschossen).

Ein Leichtsinnsfehler von Dominik Busch brachte dem Gegner sogar den Ehrentreffer ein. Felix mit einem Kopfballtor(!!!) und Julian mit einem verwandelten Foulelfmeter erzielten die restlichen beiden Tore zum 5:1-Endstand.

Ein Wort noch zur Auswahl der Mannschaft bzw. zu den Ein- und Auswechslungen. Ich habe bisher immer versucht, alle Spieler, die auf der Bank sind, genügend Spielpraxis zu geben. Wenn da-

durch mal der Spielfluss unterbrochen sein sollte, dann ist es halt so. Ich kann aber nicht mit nur elf Spielern über die Saison gehen, da mir sonst alle anderen davonlaufen. Bitte um Nachsicht. Das hat nichts damit zu tun, dass ich nach dem letzten Sieg zufrieden war. Das war ich nicht und das habe ich auch der Mannschaft mitgeteilt.

Nächster Versuch zur Wiedergutmachung ist am Samstag in Unterföhring. Hier wollen wir einen weiteren Schritt tun, um den dritten Tabellenplatz zu verteidigen.

*Trainer Peter Kratzer*

## ***D1: Torflut gegen Unterföhring***

### ***Hohenbrunn - Unterföhring 13:0***

Nach dem 8:0 gegen SC Grüne Heide Ismaning ließ es die D1 gegen den FC Unterföhring so richtig krachen. Mit sage und schreibe 13:0 wurde der doch gegenüber dem Vorspiel schwache Gegner nach Hause geschickt. Dabei hätte das Ergebnis in dem sehr guten Spiel mit vielen Kombinationen noch weit höher lauten können. Aber wie schon so oft in der laufenden Saison wurden die Torchancen

nicht konsequent verwertet.

Am letzten Wochenende hatten wir schon wieder spielfrei. Die D1 hat jetzt noch zwei Heimspiele gegen den TSV Zorneding und den SV Dornach. Dazwischen müssen wir noch beim TSV-SF Poing antreten. Selbst wenn alle Spiele gewonnen werden, wird es zum Meistertitel nicht mehr reichen. Da müssten Haar und Unterhaching schon gewaltig patzen. Doch wer weiß: Der Ball ist bekanntlich rund.

*Co-Trainer Alfred Rietzler*

---

**KICK - Die Vereinszeitung der Abt. Fußball des TSV Hohenbrunn-Riemering**

*E-Mail: [KICK@fussball-hohenbrunn.de](mailto:KICK@fussball-hohenbrunn.de)*

Redaktion: Alfred Rietzler (*ar*), Martin Bruno Radig (*mbr*)

Layout: Martin Bruno Radig

Auflage: 80 Stück



# Modellbau Vordermaier



Inh. H. u. W. Bachmann

*Ihr Fachgeschäft für Modellbau, Bastel- und Künstlerbedarf*

Unsere Riesenauswahl, die fachkundige Beratung sowie die fairen Preise werden Sie überzeugen!

*Allen Neueinsteigern in das Hobby Modellflug bieten wir Hilfe in unserer Modellflugschule an – wir lassen Sie nicht allein!*

**Bergstr. 2 \* 85521 Ottobrunn \* Tel. 089/60850777**



**Fahrschule Cronau Tel. 089 / 605062**

**Tulpenweg 5 85521 Riemerling**

<b>Bürozeiten:</b>	<b>Mo u. Mi</b>	<b>16.00 - 18.30 Uhr</b>
	<b>Di u. Do</b>	<b>16.00 - 18.00 Uhr</b>
<b>Unterricht:</b>	<b>Mo u. Mi</b>	<b>18.30 - 20.00 Uhr</b>

**Rosenheimer Str. 27 85635 Höhenkirchen**

<b>Bürozeiten:</b>	<b>Mo u. Mi</b>	<b>16.00 - 18.00 Uhr</b>
	<b>Di u. Do</b>	<b>16.00 - 18.30 Uhr</b>
<b>Unterricht:</b>	<b>Di u. Do</b>	<b>18.30 - 20.00 Uhr</b>

# ERGEBNISSE & TABELLEN

B-Juniorinnen Kreisklasse Mitte/Nord			
Garching - Hohenbrunn		5 : 0	
Hohenbrunn - Walpertskirchen		4 : 3	
1. SG Kirchasch	15	61 : 6	40
2. VfR Garching	14	47 : 15	27
3. SV Walpertskirchen	14	30 : 27	25
4. TSV Dorfen	13	44 : 21	24
5. FC Hörgersdorf	13	42 : 22	23
6. SpVgg Höhenkirchen	14	28 : 22	22
7. SV Gar. Trudering	14	13 : 66	6
8. TSV Brunnthal	13	13 : 46	5
9. DJK Taufkirchen	14	6 : 61	3
aK <b>TSV Hohenbrunn</b>	5	9 : 15	7

D1-Jun. Gruppe 1			
Hohenbrunn - Unterföhring		13 : 0	
1. TSV Haar	19	95 : 16	52
2. SpVgg Unterhaching 3	19	93 : 16	51
3. <b>TSV Hohenbrunn</b>	19	83 : 15	45
4. SpVgg Höhenkirchen	19	102 : 19	44
5. TSV SF Poing	20	65 : 46	32
6. Vaterstettener FV	19	27 : 29	29
7. SC Kirchheim	19	67 : 38	27
8. SV Dornach	19	21 : 57	22
9. FC Unterföhring	20	23 : 93	13
10. JFG LINSEE	19	19 : 101	12
11. Grüne Heide Ismaning	20	28 : 91	10
12. TSV Zorneding	20	19 : 121	4

B-Jun. Gruppe 2			
Poing - Hohenbrunn		2 : 2	
Hohenbrunn - FC Stern		2 : 2	
1. SV Heimstetten	15	60 : 14	38
2. Putzbrunner SV	16	69 : 26	36
3. SV Waldperlach	16	68 : 22	34
4. FC F. Markt Schwaben	16	47 : 21	24
5. FC Ismaning 2	15	34 : 32	24
6. TSV SF Poing 2	14	35 : 37	20
7. TSV Grasbrunn 2	15	29 : 53	16
8. <b>TSV Hohenbrunn</b>	15	31 : 59	14
9. FC Stern München 2	14	27 : 52	12
10. (SG) TSV Feldkirchen	16	22 : 116	1

D2-Jun. Gruppe 2			
Hohenbrunn - Haar		3 : 1	
Dornach - Hohenbrunn		3 : 4	
1. TSV Ottobrunn 2	13	95 : 10	39
2. <b>TSV Hohenbrunn</b>	14	51 : 23	28
3. TSV Neubiberg-Ott.	14	54 : 44	24
4. SC Baldham 2	12	32 : 13	23
5. SpVgg Unterhaching 5	13	33 : 31	22
6. TSV Haar 2	13	39 : 33	17
7. Vaterstettener FV 2	12	28 : 37	11
8. SV Dornach 2	14	11 : 79	4
9. (SG) FC Aschheim	13	14 : 87	4
aK FC F. Markt Schwaben	6	6 : 17	2

C-Jun. Gruppe 1			
Heimstetten - Hohenbrunn		9 : 0	
Hohenbrunn - Feldkirchen		5 : 1	
1. SV Waldperlach	17	139 : 18	46
2. SV Heimstetten	15	101 : 10	43
3. <b>TSV Hohenbrunn</b>	15	46 : 44	31
4. TSV Grasbrunn	17	56 : 52	30
5. SV Dornach	16	52 : 49	25
6. TSV SF Poing 2	16	34 : 44	24
7. Grüne Heide Ismaning	16	31 : 68	17
8. JFG LINSEE	16	34 : 70	11
9. FC Unterföhring	15	13 : 72	3
10. TSV Feldkirchen	15	13 : 92	3

D3-Jun. Kleinfeld			
Kirchheim - Hohenbrunn		1 : 9	
Hohenbrunn - Neuried		14 : 2	
1. FC Hochbrück	15	105 : 23	41
2. FC Unterföhring 2	17	87 : 43	25
3. FC Perlach München 3	15	63 : 44	25
4. TSV Ottobrunn 3	14	52 : 37	23
5. DJK Taufkirchen 4	16	50 : 67	21
6. TSV Neubiberg-Ott. 3	16	33 : 62	19
7. SC Kirchheim 3	16	33 : 62	19
8. JFG LINSEE 2	15	38 : 44	16
9. TSV Neuried 3	15	32 : 77	16
10. SV Waldperlach 3	15	44 : 78	15
aK <b>TSV Hohenbrunn 3</b>	8	48 : 22	19

# JUGENDMANNSCHAFTEN

## E1-Jun. Gruppe 1

Unterhaching - Hohenbrunn		9 : 1	
Hohenbrunn - Heimstetten		2 : 2	
1. SpVgg Unterhaching	4	36 : 1	12
2. SV Heimstetten	3	8 : 3	7
3. SV Neuperlach	4	9 : 14	6
4. <b>TSV Hohenbrunn</b>	4	7 : 15	5
5. SpVgg Höhenkirchen	3	3 : 5	1
6. DJK Taufkirchen	3	3 : 13	1
7. FC Stern München	3	5 : 20	1

## E2-Jun. Gruppe 10

Dornach - Hohenbrunn		6 : 2	
Hohenbrunn - FC Stern		3 : 2	
1. Grüne H. Ismaning 2	4	23 : 4	12
2. SV Dornach 2	4	21 : 3	12
3. <b>TSV Hohenbrunn 3</b>	4	19 : 8	9
4. FC Stern München 4	4	13 : 7	9
5. Vaterstettener FV 2	4	15 : 12	6
6. SV Neuperlach 4	4	8 : 16	0
7. FC Unterbiberg 2	4	2 : 24	0
8. FC Dreistern 2	4	1 : 28	0

## E2-Jun. Gruppe 11

Hohenbrunn - Waldtrudering		2 : 1	
Kirchseeon - Hohenbrunn		4 : 1	
1. SC Baldham 3	4	23 : 3	12
2. TSV Trudering M. 2	4	9 : 6	9
3. SpVgg Höhenkirchen 4	4	7 : 8	7
4. ATSV Kirchseeon 2	4	9 : 10	4
5. DJK Taufkirchen 4	4	4 : 10	4
6. <b>TSV Hohenbrunn 4</b>	4	5 : 13	4
7. TSV Waldtrudering 2	4	5 : 7	2
8. TSV Grasbrunn 2	4	10 : 15	2

## E3-Jun. Gruppe 15

1. FC Perlach München 2	3	19 : 11	9
2. TSV Neubiberg-Ott. 2	3	13 : 4	7
3. TSV Ottobrunn 2	3	11 : 7	6
4. <b>TSV Hohenbrunn 2</b>	2	7 : 7	3
5. FC F. Markt Schwaben 2	2	6 : 12	3
6. SC Baldham 2	5	14 : 26	3
7. FC Unterföhring 2	4	5 : 8	1

## F1-Jun. Gruppe 1

Hohenbrunn - Grafing		2 : 2	
Höhenkirchen - Hohenbrunn		3 : 1	
1. TSV Grafing	4	9 : 6	8
2. DJK Taufkirchen	3	4 : 0	7
3. SpVgg Höhenkirchen	3	5 : 2	7
4. <b>TSV Hohenbrunn 2</b>	3	9 : 7	4
5. ATSV Kirchseeon	4	4 : 5	4
6. FC F. Markt Schwaben	3	1 : 4	1
7. BSG Markt Schwaben	4	4 : 12	1

## F3-Jun. Gruppe 13

Perlach - Hohenbrunn		8 : 0	
Hohenbrunn - Neuperlach		6 : 1	
1. FC Perlach München 2	4	51 : 1	12
2. SV Neuperlach 4	4	10 : 6	9
3. <b>TSV Hohenbrunn 2</b>	4	14 : 12	7
4. TSV SF Poing 3	4	16 : 17	7
5. TSV Feldkirchen 2	4	12 : 21	6
6. SV Waldperlach 2	4	7 : 13	3
7. SpVgg Unterhaching 3	4	4 : 10	3
8. SC Baldham 5	4	1 : 35	0

## F4-Jun. Gruppe 19

Hohenbrunn - Neubiberg-Ott.		8 : 0	
Aschheim - Hohenbrunn		0 : 3	
1. TSV Haar	4	26 : 4	12
2. FC Unterföhring	4	20 : 8	9
3. DJK Taufkirchen	4	13 : 4	9
4. <b>TSV Hohenbrunn</b>	4	16 : 9	9
5. SC Kirchheim	4	20 : 8	7
6. TSV Trudering München	4	9 : 7	7
7. FC Aschheim	4	14 : 7	6
8. FC Stern München 2	4	6 : 12	6
9. TSV Neubiberg-Ott.	4	6 : 23	3
10. TSV Grasbrunn 2	4	4 : 22	3
11. SV Dornach 2	4	7 : 19	0
12. ESV München-Ost 2	4	4 : 22	0



# Der heiße Draht zu Hallo Pizza!

**Tel. 6 09 90 74**

Öffnungszeiten:  
täglich 11.30-22.30 Uhr  
[www.hallopizza.de](http://www.hallopizza.de)

Rosenheimer Landstr. 60  
München-Ottobrunn

Liefergebiet:  
Ottobrunn, Riemering, Neubiberg,  
UHG-BW (Mindestbestellwert 8,00 €)  
Unterschleißheim, Waldsiedlung  
(Mindestbestellwert 10,00 €)  
Puchheim, Taufkirchen (ohne Puchheim),  
Unterhaching, Nohfelden  
(Mindestbestellwert 13,00 €)  
Hohenlinden, Siegenrieden  
(Mindestbestellwert 16,00 €)



## Pokale • Gravuren • Schilder

Urkunden - Krüge  
Folienschriften  
Sport- und Signalwaffen  
Zinn - Messer - Stempel

**Gerhard Stüdl**  
Ottostraße 84 · 85521 Ottobrunn  
Tel. 089-609 84 33 · Fax 089-609 26 62



## ***D2: Wichtige Siege im Kampf um Platz zwei***

### ***Hohenbrunn – Haar 3:1***

Nach acht Minuten lagen die Hohenbrunner gegen den TSV Haar, den Sechsten der aktuellen Tabelle, mit 0:1 zurück. Wieder einmal gehörte die Anfangsphase dem Gegner, wieder einmal ließen sich die Platzherren nicht unter kriegen und schlugen zurück. In der 20. und 25. Minute erzielte Anton Wunder Ausgleich und Führung, das Spiel lief zusehends besser. Was bis zur Pause fehlte? Die Tore. Und die hätte der TSV Hohenbrunn ob der spielerischen Überlegenheit durchaus machen können.

Auch im zweiten Durchgang bestimmten die Hausherrn das Spiel und zwängten dem Gegner das Tempo auf. Das 3:1 durch Adam Pearson brachte schließlich ab der 45. Minute die endgültige Sicherheit und gleichzeitig den Endstand. Das Vertrauen in die eigene Kraft war auch noch nach dem Spiel in der Kabine zu spüren und zu hören: Der Sieg wurde gefeiert, das Gemeinschaftsgefühl weiter forciert. Eine hervorragende Basis für die nächste Saison.

### ***Dornach - Hohenbrunn 3:4***

Die Zuschauer sahen ein Spiel auf des Messers Schneide. So soll Fußball sein: Dramatik, Kampf und Leidenschaft. Vorlegen, zurückliegen, wieder ins Spiel kommen, um letztlich den Sieg für den TSV Hohenbrunn einzufahren. So trieb Chefcoach Pearson sein Team immer wieder an, „härter in die Zweikämpfe gehen“, und dabei dem Gegner in jeder Situation ganz nah zu sein. Das gelang nicht immer. Aggressivität und die Genauigkeit der Pässe wurden zeitweise vermisst. 5. Mi-

nute: nach einem Foul an Adam Pearson im gegnerischen Strafraum, verwandelte den fälligen Elfmeter Toni Wunder souverän zur 1:0-Führung.

Im Gefühl der frühen Führung pasierte eben genau das, was Pearson in der Pause lautstark monierte: Zu weit weg von den Gegenspielern und Unachtsamkeiten im Abspiel. Das führte dazu, dass Dornach schnell zurück ins Spiel kam. 18. Minute: der Ausgleich. 20. Minute die 2:1-Führung, diesmal für die Gäste. Und die glaubten wohl, den Willen der Hohenbrunner gebrochen zu haben und wollten den Vorsprung locker in die Halbzeit mitnehmen. Diese Rechnung ging nicht auf: Adam Pearson sorgte in der 28. Minute für den befreienden Ausgleich.

Zehn Minuten vor Spielende ging es dann Schlag auf Schlag. 50. Minute: 18 Meter die Distanz, Kapitän Schulz nahm Maß, zog ab und drei Sekunden später zappelte der Ball im Netz der Dornacher. 54. Minute: Eine unübersichtliche Situation nutzte Chris Harreiner zum 4:2 für Hohenbrunn. 59. Minute: ein Strafstoß für Dornach stellte den 4:3-Endstand her. Jetzt müssen aus den letzten zwei Punktspielen gegen Baldham (zweitbeste Abwehr, mäßiger Sturm) am 19.05.2007, 11 Uhr, und gegen Vaterstetten am 23.06.2007, 11 Uhr, beide in der Hohenbrunner Sport-Arena noch vier Punkte her und der zweite Platz dürfte am Ende der Lohn einer harten Saison sein.

*sb*

## ***D3: Spaß am Fließband***

### ***Kirchheim - Hohenbrunn 1:9***

Non-competitive but very successful players on the small field: Six games, four victories gained, one game ended in a tie and only one blooper. The Sarcone/Steenberg-youngsters are celebrating the fine arts of playing and fighting together for their club. Here and now the analytical review and firsthand account (Kirchheim vs. Hohenbrunn 1:9) from Stephen Pearson, head coach of the D2 soccer-team.

Hohenbrunn began the first half with a lot of energy and quickly developed dominance over Kirchheim in terms of possession. Various chances fell to Chris Harreiner, Adam Pearson and Julian Schulze but it was not until the twelfth minute that Julian Trstena headed home from close

range. During the rest of the first half Hohenbrunn continued to attack the Kirchheim goal, but were either denied by the home goalkeeper or by the final goal scoring pass going astray. As the Hohenbrunn trainer Davide Sarcone left for the half-time break he could be heard muttering "I will have to change something as we are playing like a clock with strong tick but no tock." In the second half Simon Junior replaced Daniel Sesay in goal and Hohenbrunn began with a new attacking formation.

However, the first five minutes of the second half were dominated by Kirchheim who were rewarded with a goal after a mix up in the Hohenbrunn defence that saw two Hohenbrunn players marking the same Kirchheim player. During the next 15 minutes Hohenbrunn found



**Spitzenservice seit über  
40 Jahren**

**Kaum zu toppen.  
Bei uns finden Sie erstklassige Autos und  
ein supernettes und kompetentes  
Team kümmert sich um Ihre absolute  
Zufriedenheit rund ums Auto.**

***auto-gott***



TOYOTA

Auto-Gott GmbH

85521 Ottobrunn-Riemerling, Rudolf-Diesel-Str. 32, Telefon 089 / 608 768-0

85591 Vaterstetten, Wasserburger Landstr. 2-4, Telefon 08106 / 3629-0



DAIHATSU

the "tock". Superb interplay between Julian Schultz, Chrisi Harreiner, Ludwig Setzwein and Daniel Winkler left the home side in a daze. In a six minute period, a series of quick one-twos down the right hand side lead to two goals from Chris Harreiner and two from Daniel Winkler. After latching on to Julian Schulze's brilliant through ball, Adam Pearson sprinted into the penalty box, dummieing to Daniel Sesay and then smashing the ball into the back of the net.

The next Hohenbrunn goal came after a strong run and shot from Ludwig Setzwein which the goalkeeper parried to Daniel Sesay who scored from close range. Kirchheim recovered from this onslaught and bravely attacked the Hohenbrunn goal, however, stout defending from Ludwig Hartmann and solid goal keeping from Simon Junior denied them any comfort. In the last 5 five minutes Hohenbrunn rubbed salt in the home side's wound with two more goals; Julian Trstena's second and finally Chris Harreiner's third. The final whistle brought relief to the home side and a huge smile from the coach Davide Sarcone as he said "1:0 at half time was not good enough, we had to change our formation and look at the final score 9:1 for Hohenbrunn!"

*Trainer Stephen Pearson*

### ***Hohenbrunn - Neuried 14:2***

Ja ist das denn Handball? Dem Ergebnis könnte man das gestrost annehmen. Und doch ist es Fußball, und zwar vom Feinsten, was eine Hohenbrunn Kleinfeldmannschaft zu bieten hat.

14 Tore gegen Neuried; insgesamt 43 Mal trafen die TSV-Stürmer ins gegnerische Netz, und aufgepasst: bei nur sieben Spielen, außer Konkurrenz. Warum? Weil man das Team erst zur Rückrunde angemeldet hat. 16 Punkte wurden so gesammelt, da stünden die Jungs um Sarcone und Steenberg auf Platz acht von zwölf Mannschaften. Und die haben schon alle 15 Spiele absolviert. Da ist in kurzer Zeit eine Einheit aufgebaut worden, der es sichtlich Spaß macht, Fußball zu spielen und Tore am Fließband zu produzieren.

In die Torschützenliste trugen sich ein: Pearson (6), Winkler (2), Nejedly (2), Trstina (1), Harreiner (1), Sarcone (1) und ein Eigentor der Neurieder Gäste. „Wenn wir was zu bemängeln hätten, dann nur, dass bei den Jungs angesichts der neun Tore in der ersten Hälfte, die Motivation in der zweiten Halbzeit, weiter auf Torjagd zu gehen, fehlte“, meinte Trainer Sarcone augenzwinkernd.

*sb*

## ***E1: Beachtliches Unentschieden gegen Heimstetten***

### ***Unterhaching - Hohenbrunn 9:1***

Wenig auszurichten hatte man beim Spiel gegen den Tabellenführer aus Unterhaching. Die Mannschaft strengte sich wahnsinnig an, kam aber über ein 1:9 nicht hinaus. Besser sollte es aber am Wochenende darauf laufen.

*mbr*

### ***Hohenbrunn - Heimstetten 2:2***

In der Gruppe E1 stark hatte man noch im Hinspiel eine 7:1-Schlappe gegen das spielerisch starke Heimstetten kassiert. Beim Rückspiel am Freitag 11.5. zu Hause konnte ein beachtliches 2:2 erzielt werden. In Halbzeit eins lieferten sich beide Teams einen offenen Schlagab-

tausch und zeigten tolle Kombinationen über die Flügel. Zweimal gingen die Heimstettener in Führung, doch Philipp Hoffmann sowie Luis Dietrich konnten mit schönen Treffern ausgleichen. In Halbzeit zwei erspielten sich die Heimstettner ein leichtes Übergewicht, scheiterten aber immer wieder am starken Jonas Vogel-sang im Tor. Auch Philipp Koron zeigte

nach seiner längeren Verletzung ein klasse Spiel als Libero. Insgesamt haben alle Spieler durch Ihren Einsatz und Kampfgeist das 2:2 gehalten. Erfreulich ist, dass Zusammenspiel immer besser wird und auch in der zweiten Halbzeit einige Spielzüge fast zum Siegestreffer geführt hätten. Weiter so.

*Karlheinz Vogelsang*

## ***E2/I: Verdienter Sieg gegen Angst-Gegner Stern***

### ***Dornach - Hohenbrunn 6:2***

Heute stand das Spitzenspiel auf dem Plan, Tabellenerster Hohenbrunn gegen den Zweiten Dornach. Schon zu Beginn war klar ersichtlich, dass es ein harter Brocken Arbeit werden würde. Es war ein offenes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. In der 10. Minute konnten wir das 1:0 durch Calvin verbuchen, jedoch währte die Freude nicht lange, kurz darauf erzielte Dornach den Ausgleich. Nach Lukas Einwechslung konnten wir wieder jubeln, er markierte die erneute Führung. Doch wie schon gehabt, die Dornacher reagierten prompt und schafften kurz vor der Pause den erneuten Ausgleich.

Kurz nach der Halbzeit ging der SV Dornach mit 3:2 in Führung, plötzlich war der Wurm in unserer Mannschaft, wir spielten überhastet, waren zu weit weg vom Gegner und in der Abwehr herrschte nur noch Chaos. Das nutzte der Gegner und erhöhte fast im Minutentakt auf 6:2. Zwar fingen sich unsere Jungs danach wieder und erspielten sich sogar noch einige Torchancen, doch an dem Ergebnis konnten sie leider nichts mehr ändern. Sehr schade, denn es war bei weitem mehr drin. Fünf Minuten reichten Dornach, um uns mit der ersten Niederlage seit langem nach Hause zu schicken. Da

hilft jetzt nur eins, Mund abwischen, sich kräftig schütteln und nach vorne sehen.

### ***Hohenbrunn - FC Stern 3:2***

Und wieder mal war es soweit, zu Hause empfangen wir unseren Angstgegner, den FC. Stern. Über ein Unentschieden sind unsere Jungs bisher nicht hinaus gekommen, meist setzte es sogar deftige Niederlagen. Die ersten 20 Minuten machten jedoch Hoffnung, wir sahen eine ausgeglichene Partie mit schönen Spielzügen und Torchancen auf beiden Seiten. Leider nutzte der FC Stern kurz vor der Pause einen unglücklichen Einwurf unserer Jungs zum Führungstreffer.

In der zweiten Spielhälfte erhöhten wir den Druck und schafften den Ausgleichstreffer durch Tobi, die Freude währte nicht lange, einen Patzer unserer Abwehr nutzte der Gegner und ging wieder in Führung. Das Spiel war zu diesem Zeitpunkt schon sehr ruppig und es gab einige unschöne Szenen durch Spieler des FC Stern. Jedoch hielt unsere Mannschaft vorbildlich dagegen und erzielte durch Tobi den Ausgleichstreffer zum 2:2. Nach einem bösen Foul an Daniel (das in der Bundesliga schon mal mit einer glatten roten bewertet wird) konnte Calvin den folgenden Freistoß zum 3:2-



# *radhaus*

## **FAHRRAD-SPASS MIT SICHERHEIT**

Seit 13 Jahren in neuen Räumen am gleichen Platz in der Ottostraße 132 bemühen sich die

**Besitzer Kurt und Brigitta Diel**

Ihre Kunden zufrieden zu stellen.

Deshalb kaufen die Spieler und Eltern der Fußballabteilung des TSV Hohenbrunn ihre Radl im Radhaus. Selbstverständlich führen wir auch alle Reparaturen aus.

Als Schwerpunkt setzen wir neuerdings auch auf Mountainbike. Daneben sind wir auf senioren- und behindertengerechte Fahrzeuge spezialisiert.

Beratung für individuelle Räder ist wichtiger denn je.

## ***Team Diel GmbH***

**Ottostraße 132 – 85521 Riemerling / Ottobrunn**

**Telefon 089 / 601 63 3163 31**

# Dipl.-Ing. Raimund Enders

Sachverständiger für Kraftfahrzeug-Schäden und -Bewertung



## BVSK

**Kfz-Sachverständigen  
einschalten!**

wenn es zum



gekommen ist!

Robert-Koch-Straße 26 - 85521 Ottobrunn  
Tel. (089) 6 09 46 49 - Fax (089) 6 09 89 49

Die Eltern und Kinder des TSV Hohenbrunn wissen Bescheid! Ihr  
Getränkemarkt/ Heimservice im Herzen von Hohenbrunn heißt

# Getränke Gailer

Dorfstr. 7 – 85662 Hohenbrunn

Telefon: 08102 / 78 35 47

Telefax: 08102 / 78 35 48

Wir sind für Sie bereit:

**Montag – Freitag 8.00 bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr**

**Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr**

*Immer Sonderangebote! Fragen Sie nach dem Hit der Woche!*

Führungstreffer nutzen. Nach weiteren, für uns endlosen zwei Minuten war es endlich soweit, der erste Sieg gegen den FC Stern war perfekt.

Ein ganz, ganz dickes Lob an die Mann-

schaft, ausnahmslos alle Jungs haben Ihr Bestes gegeben und sich die drei Punkte mehr als verdient.

*Trainer Jürgen Weinert*

## **E2/II: Schatten und Licht**

### **Kirchseon - Hohenbrunn 4:1**

Während die Zuschauer beim Aufwärmtraining unsere Mannschaft mit Elan und Schusskraft sahen, zeigte diese sich während des Spiels leider weniger selbstbewusst. In der ersten Halbzeit hatten unsere Jungs im wahrsten Sinne des Wortes Gegenwind und der beschleunigte den Ball in Richtung Torwart Manuel so ordentlich, dass dieser trotz absolut guter Leistung die gegnerischen Tore in der 3. und 14. Minute nicht verhindern konnte. Offensichtlich piff der Wind unseren Jungs so stark um die Ohren, dass die Anweisungen des Trainers sehr schlecht zu hören waren und die Abwehr streckenweise nicht wirklich gut aussah. Mit einem 0:2 ging es in die Pause.

In der zweiten Halbzeit spielten die Hohenbrunner dann mit dem Wind und prompt schon nach einer Minute erarbeitete sich Elias eine Riesentorschance und unsere Jungs waren wieder da und kämpften, vor allem Darek im Mittelfeld. In der 40. Minute lieferte Marco eine gute Vorlage für Elias, die dieser für das 2:1 nutzte. Weiter so! Jetzt kämpfen! Das taten sie auch: Michi, Melissa, David, Thommy, Phillip und Lars – genauso wie die bereits erwähnten – aber, wie unser Co-Trainer einen bekannten Fußballer immer so schön zitiert: „Erst hatten sie kein Glück und dann kam auch noch das Pech dazu“. Nicht unsere Jungs, sondern die Gegner schossen noch zwei Tore. Da

zeigte sich wieder: Spiele werden vorne gewonnen und hinten verloren. Also, ganz schnell abhaken und bitte auf den Trainer hören und mit mehr Selbstbewusstsein ins nächste Spiel gehen: Ihr könnt das besser!

### **Hohenbrunn - Waldtrudering 2:1**

Petrus hatte Einsicht. Nach wochenlanger Trockenheit fing es genau an diesem Wochenende an zu regnen. Doch was wünscht sich ein Fußballer mehr, als das, was sich uns bot. Kein Regen, bewölkt und das alles bei angenehmen Temperaturen. Steffen Hoffmann eröffnete die Partie pünktlich um 10.00 Uhr, und alle unsere Spieler auf dem Platz waren sofort bei der Sache, was ja in den letzten Wochen nicht immer der Fall war. Karim, der heute als Torwart einsprang, bis hin zu Andy im Sturm waren heute wirklich alle von Anfang an hellwach. Schon in den ersten Minuten zeigten Andreas und David in der Abwehr, dass wir spielerisch viel zu bieten hatten und setzten Lars und Philipp G. immer wieder gut ein. Andy beschäftigte seine Abwehrspieler und Elias zeigte nicht nur heute seine läuferischen und spielerischen Stärken. Doch auch der zweite Block mit Melissa in der Abwehr, Thommy und Chrissi im Mittelfeld und Michi im Sturm zeigten sich heute von Ihrer guten Seite. Nach einigen gescheiterten aber schönen Angriffen unsererseits, vernachlässigten wir kurz unsere Abwehr und schon geschah es. Aus halb-



**Reparaturen • Gebrauchträder • Leihräder • Verkauf • Service**

**Dieter Dully**

Putzbrunner Straße / Ecke Johann-Sebastian-Bach-Straße  
85521 Ottobrunn

Tel./Fax 089 / 60 85 58 92

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 9<sup>00</sup> - 19<sup>00</sup> • Sa 9<sup>00</sup> - 13<sup>00</sup>

**KAGOR™**  
digitale dienste

**Alexander Kunze**

Pfammerner Str. 6  
D-85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn

T: +49-(0)8102-999 884  
F: +49-(0)8102-999 883  
M: +49-(0)170-547 35 09

info@kagor.de  
www.kagor.de

## Service

Computer geht nicht mehr, Drucker streikt, Zubehör geht nicht, Virus ausgebrochen, Pflege der Anlage, Installation & Wartung

## Layout

Visitenkarten, Briefpapier, Gruß- & Trauerkarten, Plakate, etc.

## Programmierung

Webdesign, Pflege & Erweiterung Ihrer Internetseiten, Anwendungsentwicklung & Datenbanken, Präsentations-CDs

## PC-Service

**41,00 €/Std. \***

Installation von Hard- & Software,  
Administration von PCs & Netzwerken,  
Fehleranalyse & -behebung,  
Layout & Design

## Programmierung

**61,00 €/Std. \***

HTML, JavaScript, Perl, PHP, SQL, Flash

\* zzgl. Anfahrtspauschale nach km. Alle Preise inkl. 19% ges. MwSt.

rechter Position schossen die Waldtruderer aus ca. 12 Metern zum 0:1 ein.

Unsere Kicker ließen sich dadurch aber nicht aus der Ruhe bringen. Im Gegenteil. Immer wieder versuchten sie das Spiel, konstruktiv von hinten aufzubauen und mit schnellem Abspield bis in den gegnerischen Strafraum vorzudringen. Unermüdlich zeigte unser Team sein Können und seinen unbändigen Willen. Endlich ein Pass auf das linke Eck des Fünf-Meter-raums und Michi zögerte nicht lange und demonstrierte, dass er auch mit dem linken Fuß Tore schießen kann und freute sich mit seiner Mannschaft riesig. 1:1 war zugleich der Halbzeitstand.

Nach der Halbzeit ging es munter weiter zur Sache. Immer und immer wieder rollte ein Angriff nach dem anderen Richtung gegnerisches Tor. Doch auch die schnellen Gegenangriffe der Waltrude-

ringer waren nicht zu unterschätzen und forderten immer wieder höchsten Einsatz unserer Abwehr, die nun im Wechsel mit einem Mittelfeldspieler und einem Libero spielte. Fünf Minuten vor dem Schlusspfiff passte Thommy nach einem Einwurf auf Elias, der von links außen zum Strafraum lief und dabei zwei Gegenspieler stehen ließ und fand auch noch die Lücke für einen Torschuss. Toooooor!! Der Jubel war gigantisch. Die Minuten vergingen. Konsequenz in der Abwehr ließ man keine klaren Chancen mehr zu und so war der erste Sieg perfekt. Über die ganze Spielzeit gesehen, bot sich allen Zuschauern ein spannendes ausgeglichenes Spiel beider Mannschaften mit einem glücklichen aber vor allem auch mit einem Sieger der spielerisch begeisterte. Weiter so Jungs (Mädels) – das, was Ihr heute geboten habt, war Fußballspass pur.

*Trainer Heiko Hahm*

## ***F1: Die Form stagniert***

### ***Hohenbrunn - Grafing 2:2***

In den letzten beiden Punktspielen konnte die Hohenbrunner F1 kaum an die guten Leistungen der Vorrundenspiele anschließen. Gegen einen anfangs sehr vorsichtig agierenden TSV Grafing taten wir uns sehr schwer ins Spiel zu kommen. Sowohl die Raumaufteilung als auch die Laufbereitschaft war bei uns nicht gegeben. Nach einem katastrophalen Abspieldfehler in der Abwehr bedanken sich die Grafinger mit dem 1:0- Halbzeitstand.

Nach der Pause gingen die Hohenbrunner mit mehr Engagement ins Spiel und konnten sehr schnell den 0:1-Rückstand in eine 2:1-Führung umdrehen. Danach brach man aber konditionell wieder ein und die Grafinger erkannten ihre Chance,

das Spiel vielleicht doch noch zu gewinnen. Nach dem 2:2-Ausgleich ließen die Grafinger noch drei hundertprozentige Torchancen aus und ermöglichten uns ein 2:2-Unentschieden - Endstand!

### ***Höhenkirchen - Hohenbrunn 3:1***

Im Derby gegen Höhenkirchen hatte sich die Hohenbrunner Mannschaft viel vorgenommen. Mit dem starken Wind im Rücken begannen wir bereits in den ersten Minuten die Höhenkirchener unter Druck zu setzen. Trotz der zahlreichen, gut heraus gespielten, Torchancen brachte unsere Offensivabteilung den Ball nicht im Tor unter. Nach zehn Minuten dann doch noch die verdiente 1:0-Führung für die Hohenbrunner - Halbzeit.

Nach der Pause kamen wir stark unter Druck und wieder einmal war es vorbei mit der kollektiven Laufarbeit. So setzte sich der Gegner in unserer Hälfte fest - jedoch vorerst ohne Torerfolg. Ein Fehlpas in der Defensive ermöglichte dann den Höhenkirchnern auszugleichen. Da unsere Offensivspieler völlig abgemeldet waren und das Mittelfeld kaum noch Lauf-

arbeit verrichten konnte, war es nur noch eine Frage der Zeit bis weiter Gegentore fallen werden. So kam es dann auch und wir verloren dieses Spiel mit 1:3. Der aktuelle Kader und die stagnierende Form einiger Spieler ermöglicht es uns nicht mehr, in der Starkgruppe mitzuhalten.

*sg*

### ***F3: Kein gleichwertiger Gegner***

#### ***Perlach - Hohenbrunn 8:0***

Am 3. Spieltag mussten wir beim Tabellenführer FC Perlach antreten, der seine bisherigen Spiele alle zweistellig gewonnen hatte. Bereits im Vorfeld war klar, dass der Sieg aus dem Hinspiel kaum zu wiederholen war. Zudem mussten wir erneut auswärts und am Vormittag spielen – was unsern Jungs überhaupt nicht liegt. So kam es dann auch wie es kommen musste und man lag nach zehn Minuten bereits 0:4 und zur Halbzeit 0:6 zurück. Die Perlacher spielten uns ein ums andere mal mit tollem Kombinationsfußball aus und waren uns

auch technisch überlegen.

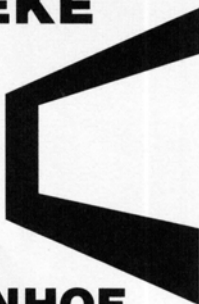
In der zweiten Halbzeit wachten wir dann auch auf, begannen zu kämpfen und beherzt dagegenzuhalten, so dass den Perlachern nur noch zwei Tore gelangen. Kopf hoch, Jungs – super gekämpft gegen eine 98er Mannschaft die in dieser Gruppe nichts verloren hat und eigentlich F1 stark spielen müsste, um gleichwertige Gegner zu haben. Unter diesen Umständen ist die ganze Diskussion um Abschaffung der Tabellen und Spass am Spiel überflüssig, wenn überehrgeizige Trainer Ihre Mannschaft auch noch in falsche Gruppen melden.

*Damit die Hohenbrunner Fußballer immer gesund sind!*

**APOTHEKE**



**AM BAHNHOF**



**Dr. Hans Poehlmann**

**Roseggerstr. 34**

**85521 Ottobrunn**

**Tel. 089/601 59 23**

### ***Hohenbrunn - Neuperlach 6:1***

Am 12. Mai 2007 kam dann der Tabellenzweite Neuperlach nach Hohenbrunn und die Jungs waren heiß darauf, ihr Können gegen gleichwertige Gegner unter Beweis zu stellen. Anscheinend gestärkt aus der Niederlage, gingen die Jungs von Anfang an konzentriert und mit vollem Elan zur Sache und zeigten diesmal ihrerseits tolles Kombinationsspiel, welches bereits nach ein paar Minuten mit Torerfolgen durch Kilian und Luca belohnt wurde. Die Abwehr um Flori, Daniel und unserem Torwart Corbinian, der den verletzten Phillip vertrat, war stets aufmerksam und wehrte die gegnerischen Angriffe immer wieder ab. Im Mittelfeld

rackerte unser Dauerläufer Flo in gewohnter Manier und trug immer wieder die Angriffe gemeinsam mit Alberto und Maxi vor das gegnerische Tor. Leider wurde Flos unermüdlicher Einsatz nicht mit einem Torerfolg belohnt. Durch einen vom Wind begünstigten Weitschuss von Maxi ging man mit 3:0 in die Pause.

In Halbzeit zwei kamen dann auch Yanik und Korbinian zu ihrem verdienten Einsatz und konnten nahtlos an die geschlossene Mannschaftsleistung anschließen. Durch weitere Tore von Luca (2) und Kilian (1) konnte letztendlich ein nie gefährdeter 6:1-Sieg gefeiert werden.

*Trainer Joachim Walz*

## ***F4: Langsam wird es unheimlich***

### ***Hohenbrunn - Neubiberg-Ott. 8:0***

Am 5. Mai war der TSV Neubiberg-Ottobrunn zu Gast. Die Jungs zeigten von Anfang an, wer das Zepter in der Hand hält. Wir griffen immer sofort den Ball führenden Spieler der Gegner an, was den diesen überforderte, so dass dieser keine Angriffe aufbauen konnte und fast nur mit Abwehrarbeit beschäftigt war. Der größtenteils Hohenbrunner Ballbesitz spiegelte sich auch bald im Spielstand wieder. 4:0 führte die F4 zur Pause. In Halbzeit zwei kamen weitere vier Tore der starken Offensivabteilung, bestehend aus Lars, Leander, Nicolas und Bastian, hinzu, so dass es am Ende ein ungefährdeter 8:0-Sieg wurde.

### ***Aschheim - Hohenbrunn 0:3***

Eine Woche später waren wir zu Gast beim FC Aschheim, einem Gegner, der wir wie vor diesem Spieltag zweimal ge-

wonnen und einmal verloren hatte. Das Spiel war anfangs sehr viel ausgeglichener. Weder wir noch der Gegner konnte gute Torchancen herausspielen. In der den zweiten zehn Minuten der ersten Halbzeit erarbeiteten sich die Hohenbrunner immer mehr Torchancen und konnten mit 1:0 in Führung gehen. Es folgten weitere dicke Chancen, die aber vom Torwart der Gegner verhindert werden konnten.

In Halbzeit zwei warn die Jungs von Anfang an hellwach und ließen die Gegner nur zu wenigen Chancen kommen. Nach wenigen Minuten fiel dann das längst überfällige 2:0. Als Belohnung für die gute Abwehrarbeit durfte die Abwehr für die letzten fünf Minuten stürmen, die Stürmer wehrten für den Rest der Zeit ab. Simon bedankte sich gleich dafür und schoss das schönste Tor des Tages zum 3:0-Endstand. Bravo Jungs! So kann es weiter gehen!

*Trainer Martin Bruno Radig*

# DIE OTTOBRUNNER KINOS

SMOKIE/MOVIE    FILMSTUDIO

Ihr Treff-

KINO



# Neu

Ab 2007 bieten wir  
Ihnen in Haar am  
Jagdfeldring in  
unserem neuen  
Kino-Center zwei  
moderne Säle!



## *Hier spricht der Jugendleiter:*

### **Appell an die Eltern: Seid fair am Spielfeldrand!**

Mit der Abschaffung der F-Jugend-Tabellen und der Neueinteilung der Spielgruppen jeweils zur Rückrunde hat der Bayerische Fußballverband wie die anderen Landesverbände bereits ein Zeichen gesetzt. Jetzt wird mit einer Kampagne „Keine Gewalt im Jugendbereich“ nachgelegt. Bayernweit soll in ca. 10.000 Mannschaften von F- bis C-Jugend für Verhaltensmaßregeln bei Eltern und Betreuern geworben werden, auf das bisherige kontraproduktive Tun und Treiben aufmerksam gemacht und ein neues positives Verhalten gefördert werden.

Der Start für die Kampagne sind die Spielwochenenden 11. - 13. Mai und 17. - 20. Mai. Mit Plakaten, Postkarten, Aufklebern soll auf die – nach Meinung des Verbandes – prekäre Situation im Jugendbereich aufmerksam gemacht werden.

Warum das Ganze? Die Kinder werden auf Deutschlands Fußballplätzen einem enormen Druck ausgesetzt. Neben den eigentlichen Vereinstrainern tummeln sich noch unzählige, selbst ernannte Co-Trainer, die eigenen Eltern der Nachwuchstalente. Diese unterstützen ihre Kids leider nicht nur positiv, sondern – so der BFV – meist eher störend und unangemessen. Verbandsjugendleiter Karl-Heinz Wilhelm sagt dazu: „Alltäglich werden Kinder unüberlegt zu Fouls aufgefordert („Lass dir nichts gefallen“ oder „Hau ihn um!“) und durch widersprüchliche Anweisungen völlig verwirrt.“ Wilhelm weiter: „Es ist an der Zeit, dafür Sorge zu tragen, dass die Kinder, aber auch die jungen Schiedsrichter, die ebenfalls ver-

balen Attacken ausgesetzt sind, wieder unbeschwert und ungestört Spaß am Fußballspiel finden können.“

Auf dem Plakat, das der Bayerische Fußballverband für die Kampagne publiziert, steht der folgende Text:

*„Liebe Erwachsene - Klasse, dass ihr uns allen zuschaut. Lasst uns spielen und Spaß haben. Also meckert nicht rum, sondern feuert uns an. Und wir müssen doch nicht immer gewinnen. Darum seid fair zu uns, zum Schiedsrichter und zum Gegner. Danke!“*

Aus Hohenbrunner Sicht, ist die Kampagne nicht zwingend vonnöten. Die Ausraster halten sich bei uns – und ich habe in meiner Amtszeit viele Jugendspiele unterschiedlichster Mannschaften angeschaut – in Grenzen. Wenn sich auch bei uns Betroffene künftig so verhalten wie es gewünscht wird und sein sollte, haben wir in unserem Verein die „heile Welt“. Wir sollten uns aber nicht scheuen, auch Mütter oder Väter anderer Vereine in die Schranken zu weisen, wenn sie sich künftig weiter daneben benehmen.

*Jugendleiter  
Alfred Rietzler*

**CCO Copyservice**  
Inh. D. Brunner

Mo - Fr 09.00 - 18.00 Uhr Sa 10.00 - 13.00 Uhr	Rathausstr. 6 D-85521 Otterbrunn
www.cco-copy-service.de info@cco-copy-service.de	T: 089-609 52 91 F: 089-609 01 88

# RÄTSEL

---

## Denksport

Hier sind ein paar knifflige Fragen. Könnt ihr sie beantworten?

*mbr*

- 1.) Karina schaut auf die Standuhr ihrer Großmutter, als es genau 12 Uhr mittags schlägt. Wie oft wird der Minutenzeiger den Stundenzeiger bis Mitternacht überrunden?
- 2.) P R F E O ...  
Diese Reihe soll um einen Buchstaben ergänzt werden. Um welchen?
- 3.) In welche der beiden Reihen ist die Zahl 360 einzufügen?  
1 4 17 171 ...      oder      0 6 96 908 ...
- 4.) Als das Buch zum ersten Mal erschien, wurde es nur von einigen sehr reichen Leuten gelesen. Jetzt besitzt fast jeder ein Exemplar und liest häufig darin. Trotzdem ist es nicht im Buchhandel erhältlich und steht in keiner Leihbibliothek. Um welches Buch handelt es sich?

## Auflösung der Rätsel: (KICK-Ausgabe Nr. 11)

Im letzten Heft waren genau 28 der kleinen Fußbälle versteckt!

## Wirtshaus zum Alten Wirt

www.alterwirt-hohenbrunn.com · eMail: reservierung@alterwirt-hohenbrunn.com

Öffnungszeiten:  
Mo-Sa  
10.00-24.00



Öffnungszeiten:  
Sonntags  
und Feiertags  
09.00-24.00

Taufkirchenerstr. 4 · 85662 Hohenbrunn  
Tel.: 08102/8979740 · Fax: 08102/8979741

# Gute Beratung erspart den Urlaubsflop.



Ist es nicht ein gutes Gefühl, zu wissen, was Sie im Urlaub erwartet? Deshalb nehmen sich unsere Mitarbeiter viel Zeit, um Sie ausführlich und kompetent zu beraten. Und Ihre Reise nach Ihren individuellen Wünschen zusammenzustellen. Mit einem Qualitäts-Service, der von Herzen kommt.

Als inhabergeführtes Reisebüro und Partner des internationalen Netzwerkes Lufthansa City Center bieten wir Ihnen die Sicherheit seriöser Veranstalter und zuverlässiger Marken. Bei uns können Sie jede Airline, jeden Veranstalter und jede Reise buchen. Von Pauschalurlaub über Last Minute bis zu Kreuzfahrten und Golfreisen. Buchen Sie einfach mit einem guten Gefühl.

Monopol Reisen  
Ottostraße 4  
85521 Ottobrunn  
Tel: +49 89 62 98 980  
Fax: +49 89 60 98 410  
[www.monopolreisen.de](http://www.monopolreisen.de)

Wir beraten Sie gerne:

**Business Plus**



**Lufthansa**  
City Center

Reiselust spürbar nah.

**digiposter**  
Ihr Poster vom JPEG

## Poster und Panoramen von Ihren schönsten Digitalbildern



Zum Beispiel  
**Poster 50 x 70 cm**

**nur  
9,99\***

**[www.digiposter.de](http://www.digiposter.de)**

- ➔ **Bild hochladen**
- ➔ **Format wählen**
- ➔ **Adresse eingeben**

\*Zuzüglich eventueller Versandkosten!  
Standardversand Deutschland 5,25 €  
Ab 25 € Auftragswert nur 3,25 €,  
ab 50 € Auftragswert versandkostenfrei  
innerhalb Deutschland.

**Selbst abholen oder  
zuschicken lassen!**